



# Frauen-Regionalliga: SG 99 bittet Bitburg zum Schlagabtausch

Die Schwergewichte der Regionalliga Südwest haben die Fußballfrauen der SG 99 Andernach erfolgreich gestemmt: Nach dem 1:1 beim Tabellendritten 1. FFC Niederkirchen steigerte sich der Spitzenreiter kontinuierlich und fegte sowohl den Vierten TuS Issel (5:0) als auch den Fünften TuS Wörrstadt (7:1) recht eindrucksvoll vom Platz. In den drei nächsten Spielen treffen die Bäcker Mädchen auf vermeintlich schwächere Konkurrenz. Beginnend mit dem Heimspiel am Sonntag um 13 Uhr gegen den FC Bitburg. Es folgen der SV Holzbach (7. April) und der SC Siegelbach (14. April).

Der Andernacher Trainerfuchs Kappy Stümper, seit Oktober 2013 im Amt, war mit den Leistungen seiner Schützlinge in der jüngeren Vergangenheit enorm zufrieden, warnt aber auch vor den kommenden Aufgaben: „In den beiden letzten Spielen haben wir Fußball auf sehr hohem Niveau gespielt und uns auch belohnt. Ich bin jedoch lange genug im Trainergeschäft und weiß, dass das kein Selbstläufer ist. Nur mit der zuletzt gezeigten hohen Laufbereitschaft bringt unsere spielerische Überlegenheit den nötigen Erfolg.“ In der Vorrunde schenkte die SG 99 den Bitburgern gleich fünf Stück ein, kassierte aber zwei Gegentreffer. Drei Punkte sind auch diesmal das erklärte Ziel. Der Gegner startete mit einem 0:7 in Issel und einem 0:3 gegen Wörrstadt extrem schlecht ins neue Jahr, hat sich aber mit zwei Siegen (5:0 in Holzbach, 2:1 gegen Siegelbach) deutlichen Abstand zur Abstiegszone verschafft.

Personell plagen den gastgebenden Branchenführer derzeit nur kleine Probleme: Spielertrainerin Isabelle Stümper ist erkältet, nahm aber am donnerstäglichen

Training teil. Antonia Hornberg (Urlaub) und Sarah Meinerz (Dienstreise) fehlten zwar, sind aber am Sonntag definitiv an Bord. Gut möglich, dass Coach Stümper wieder auf ein zuletzt praktiziertes und erfolgreiches 4-1-4-1-System baut.



Das tat weh, war aber am Ende zu verschmerzen: Mit 7:1 gewann die SG 99 (rechts Spielertrainerin Isabelle Stümper, ganz links Lisa Umbach) in Wörrstadt, gegen Bitburg soll am Sonntag ein weitere Sieg des Spitzenreiters folgen. Foto: Norbert J. Becker